

T a f e l XXXVI.

- Fig. 342/343. Die Flügelwatermaschine.
 „ 344/347. Die Mulemaschine.
 „ 348. Der Spindeltrieb.
 „ 349/350. Das Aufwinden.

T a f e l XXXVII.

- Fig. 351. Die Mulemaschine für feine Garne.
 „ 352/355. Der Selffaktor von Parr-Curtis.

T a f e l XXXVIII.

- Fig. 356/364. Selffaktors von Parr-Curtis, Details.

T a f e l XXXIX.

- Fig. 365/367. Selffaktor von Parr-Curtis, Details.
 „ 368. Der Regulierapparat.
 „ 369/370. Der Zähler von Wiede.
 „ 371. Der Nachzugapparat.
 „ 372/373. Ausrückung des Wagennachzugs.

T a f e l XXXX.

- Fig. 373b/376. Selffaktor von Schlumberger für feine Garne.
 „ 377/378. Der Wagen und Cylinderputzapparat.
 „ 379. Die Nachlieferung der Cylinder beim Wageneinzug.
 „ 380. Der Headstock von Rhodes.

T a f e l XXXXI.

- Fig. 381/382. Mechanismus zum Aufhalten des einfahrenden Wagens.
 „ 383/384. Form der Kötzer und Formplatten.
 „ 385. Rechts und links gesponnener Kötzer.
 „ 386/389. Bewegung des Wagens der Ringspinnmaschine von Brooks.
 „ 390. Gesamtansicht eines Selffaktors von Platt.

T a f e l XXXXII.

- Fig. 391/395. Der neueste Headstock von Platt.

T a f e l XXXXIII.

- Fig. 396/398. Der neueste Headstock von Platt.

T a f e l XXXXIV.

- Fig. 399. Hintere Ansicht des Headstocks von Platt.

- Fig. 400. Spindelantrieb für stehende Spindeltrommeln.
 „ 401. Anordnung der Bewegungsübertragung von der Hauptwelle aus, von Schlumberger.
 „ 402. Der Spindelzähler von Niess.

T a f e l XXXXV.

- Fig. 403. Der Zähler von Deschiens.
 „ 404. do. verbesserte von Niess.
 „ 405. Doppelter Antrieb der Ringspinnmaschine.
 „ 406/407. Die Doublierweife.
 „ 408/411. Die Einfachweife von Wegmann.

T a f e l XXXXVI.

- Fig. 412/413. Die Einfachweife von Wegmann.
 „ 414. Form der Docke.
 „ 415/416. Mechanischer Dockhaken.
 „ 417. Die Wage.
 „ 418. Schema für das Packen von Ballen zu 600 Pfd.

T a f e l XXXXVII.

- Fig. 419. Die Packpresse von Rieter.
 „ 420. Das fertige 10 Pfd. Garnbündel.
 „ 421. Der Einlegedraht.
 „ 422. Der Reifenaufzugapparat von Koldt.
 „ 423/424. Schema zum Packen der Ballen.
 „ 425. Das Einbiegen der Reifen.
 „ 426. Bandeisen-Schnallen.
 „ 427. Markierung des Einzugs.

T a f e l XXXXVIII.

- Fig. 428/429. Der Patent-Schlagflügel von Wiede.
 „ 430. Die Barchent-Vorkrempel von Wiede.
 „ 431/433. Der Derby-Doubler von Wiede.

T a f e l XXXXIX.

- Fig. 434/437. Die Contenne oder Vorspinnkrempel von Wiede.

T a f e l L.

- Fig. 438/442. Der Barchent-Selffaktor von Wiede.